



Turnverband Niederrhein e.V.

Verband für Spitzen-, Breiten-, Gesundheits-, und Freizeitsport im Rheinischen Turnerbund

Jahresbericht 2025/2026 für den Fachbereich

Trampolinturnen

Marc Ruiz Moreno

Das Jahr 2026 war für die Trampolinturner ein eher durchwachsenes Jahr. Neben einigen beachtlichen Einzelleistungen ließ die Gesamtleistungsdichte leider zu wünschen übrig.

Ein paar der herausragenden Leistungen möchte ich nun aufführen.

Besonders erfolgreich waren die Aktiven bei den Rheinischen Einzelmeisterschaften.

Fiona Schüller (Kempener TV), Simon Ramacher (Kempener TV), Jonas Binn, Joel Paschke (beide TV Uftorf-Eick), Tamia Vlainic (TV Voerde), Lumi Schreiber (TVV), Elias Stiene (TVV), Mira Gellrich (TV UE), Linda Binn (TV UE), Martti Schreiber (TVV), Karline Schreiber (TVV), Olivia Kramer (Kempener TV) und Felix Krohn (TV UE) erreichten hier einen Treppchenplatz. Damit gingen 13 von 30 möglichen Medaillen an den Turnverband Niederrhein.

1 Beim jährlichen LTV Pokal 8 Deutsche Meisterschaften der Landesturnverbände) durften eine Reihe unserer Turner*innen für die Mannschaften des RTB an den Start gehen. Dabei überraschte vor allem Joris Rührwiem, der am Stützpunkt Voerde trainiert. Er konnte nicht nur mit der Mannschaft überzeugen, sondern schaffte es auch in der Einzelwertung im Bundesvergleich auf Platz 1. In der Mannschaft reichte es ebenfalls zusammen mit Jonas Binn und Joel Paschke (TV UE) für Bronze.

Erfolgreich war hier auch Lumi Schreiber die mit ihrer Mannschaft die Goldmedaille erringen konnte.

Drei Turner*innen des Turnverbandes konnten sich dieses Jahr für die Deutschen Einzelmeisterschaften qualifizieren.

Simon Ramacher (Kempener TV) schaffte es sich für die deutschen Finals in Hannover zu qualifizieren, wo er jedoch der extrem starken Konkurrenz nicht gewachsen war und am Ende Platz 15 belegte. Lumi Schreiber und Martti Schreiber werden den Turnverband im Oktober in Potsdam bei den Jugendmeisterschaften vertreten.

Außerdem versucht Lumi Schreiber noch sich für die WAGC (inoffizielle Jugend WM) im November in China zu qualifizieren. Bei einem Quali Wettkampf in Stuttgart belegte sie Platz 5 und verpasste die Qualifikationsnorm. Auch wenn der bisherige Qualifikationsprozess noch nicht von Erfolg gekrönt war, ist allein die Möglichkeit an solchen Wettkämpfen teilzunehmen ein großer Erfolg für Lumi.



Turnverband Niederrhein e.V.

Verband für Spitzen-, Breiten-, Gesundheits-, und Freizeitsport im Rheinischen Turnerbund

Mit den Deutschen Einzel- und Synchronmeisterschaften und dem Deutschland Cup stehen die wichtigsten Wettkämpfe des Jahres noch an. Hierbei wünschen wir den teilnehmenden Aktiven viel Erfolg und können uns hoffentlich noch auf den ein oder anderen Erfolg freuen.

Ein weiteres Highlight des Jahres waren die Verbandsmeisterschaften.

Der Wettkampf in Voerde hat mit 160 Meldungen alle Rekorde gebrochen.

Nach einem sehr langen Tag für Turner*innen und Zuschauer*innen, konnten sich am Ende des Tages alle über einen gelungenen Wettkampf freuen. Neben der Teilnehmerzahl war auch die Altersspanne rekordverdächtig. Die jüngste Teilnehmerin war gerade einmal 4 Jahre alt und der älteste Teilnehmer 26.

Dieses Jahr fanden keine Kampfrichter Ausbildungen im Turnverband statt. Ein möglicher Lehrgang für die Kampfrichter C Ausbildung ist für nächstes Jahr angedacht.

Am Wochenende 25./26.04.26 fand in Voerde der Basisschein Teil 1 mit 16 Teilnehmern statt. Der zweite Teil der Basisschein Ausbildung wird im Oktober/November auf zwei Wochenenden verteilt auch in Voerde stattfinden. Nachdem dieses letztes Jahr ausfiel, kann man mit guten Teilnehmerzahlen rechnen.